

Arbeits- und Materialhilfe zur Kampagne „Kinder- und Jugendarmut in Deutschland“

Inhalt

I. Grundlagen zur JRK Kampagne „ARMUT: SCHAU NICHT WEG!“

1. Die JRK Kampagne „ARMUT: SCHAU NICHT WEG!“

- 1.1 Das Jugendrotkreuz sieht nicht weg!
- 1.2 Die drei Ziele der Kampagne
- 1.3 Bundesweite Highlights der Kampagne im Überblick
- 1.4 Zündstoff
- 1.5 Materialien zur Kampagne
- 1.6 Die Arbeitshilfe

2. Was ist Armut?

- 2.1 „In Deutschland herrscht schließlich keine Hungersnot ...“
- 2.2 „Deutschland ist doch eines der reichsten Länder der Erde!“
- 2.3 Wer ist arm?
- 2.4 Ist die Zahl der armen Menschen in Deutschland gestiegen?
- 2.5 Wie arm sind Kinder und Jugendliche?
- 2.6 Aber Kinder und Jugendliche sind doch heute viel reicher als früher?!
- 2.7 Was sind die Ursachen von Armut?
- 2.8 Verschuldung von Jugendlichen

3. Was bedeutet Armut für Kinder und Jugendliche?

- 3.1 Armut hat viele Gesichter
- 3.2 Sind arme Kinder immer benachteiligt?
- 3.3 Wohnen
- 3.4 Bildung
- 3.5 Freizeit
- 3.6 Gesundheit
- 3.7 Ernährung
- 3.8 Die psychische Situation
- 3.9 Extreme Formen und Folgen von Armut
- 3.10 Was wird gegen Kinder- und Jugendarmut getan

4. Literatur

II. Gruppenstunden zu „Geld und Konsum“

1. Grundlagen von Gruppenstunden zum Thema Geld & Konsum

- 1.1 Ziele
- 1.2 Grundsätze zum Umgang mit dem Thema in Gruppenstunden

2. Einstieg ins Thema

- 2.1 Kettensatz-Spiel
- 2.2 Endlos-Wünsche
- 2.3 Satz-Ergänzungs-Spiel
- 2.4 Schatteninterview

3. Geld ist nicht alles - oder doch??

- 3.1 Geldsprüche
- 3.2 Glücksliste

4. Werbung

- 4.1 Ein Bild sagt mehr als tausend Worte: Werbecollage
- 4.2 Der Produkttest
- 4.3 „Konsum-Kid“ und „Anti-Konsum-Kid“

5. Umgang mit Geld

- 5.1 Selbstversorger
- 5.2 Geld bewegt die Welt: Jugendliche befragen Menschen beim Einkaufen
- 5.3 Konsumverlockungen und Schuldenfallen im Alltag - eine Inforallye
- 5.4 Die Schuldnerberatung plaudert aus dem „Nähkästchen“

6. Fit for money?! Das Geld-Spiel

- 6.1 Kurzdarstellung
- 6.2 Ausführliche Darstellung
- 6.3 Materialien
- 6.4 Spieleinführung
- 6.5 Spieldurchführung
- 6.6 Reflexion und Transfer
- 6.7 Vorlagen

III. Gruppenstunden zu „Kinder- und Jugendarmut in Deutschland“

1. Grundlagen von Gruppenstunden zu Kinder- und Jugendarmut

- 1.1 Ziele
- 1.2 Grundsätze zum Umgang mit dem Thema

2. Anregungen für Kindergruppen

- 2.1 Herausfinden um was es geht: Eine Puzzle-Rallye
- 2.2 Ist das Armut? Ein Gegensatz -Puzzle
- 2.3 Was braucht man zum glücklich sein?
- 2.4 Gruppenstunde II Harry Potter – das Fallbeispiel für Kinder
- 2.5 Sparmenü für Kinder

3. Anregungen für Jugendgruppen

- 3.1 Armut - was bedeutet das?
- 3.2 Das ist Armut! Beispiele von armen Kindern und Jugendlichen
- 3.3 Es haben doch alle die gleichen Chancen, oder?
- 3.4 ...und plötzlich bist du jemand der du gar nicht sein willst.
- 3.5 Kreis-Spiel
- 3.6 Vorurteile in der Gruppe

4. ARMUT: SCHAU NICHT WEG! - Das Spiel zur Kampagne -

- 4.1 Ziel des Spieles
- 4.2 So wird gespielt
- 4.3 Die Aufteilung des Spielbrettes
- 4.4 Bastelanleitung zum Spiel
- 4.5 Version für Kinder bis 12 Jahren
- 4.6 Version für Jugendliche ab 12 Jahren
- 4.7 Kopievorlagen für Rückenschilder und Spielbrett

IV. Kampagnen-Projekte

1. Grundlagen

- 1.1 Grundlagen zur Projektarbeit
- 1.2 Grundlagen von presse- und öffentlichkeitswirksamen Aktionen
- 1.3 Wichtige Grundsätze zu Kampagnen-Projekten

2. Anregungen für Kampagnen-Projekte

- 2.1 Dazu gehören und ausgeschlossen sein im JRK
- 2.2 Was macht Spaß und kostet nix?
- 2.3 Das Rote Kreuz - eine starke Gemeinschaft!
- 2.4 Babysitten für arme Familien
- 2.5 Misch dich ein! Come in contract! Ein Projekt zu Vereinbarungen mit Politiker/innen
- 2.6 Projekt bei internationalen Begegnungen

V. Anhang

1. Überblick über die Sozialarbeit des Deutschen Roten Kreuzes

1. 2. Link- und Lesetipps

- 2.1 Schau hin: Kinder- und Jugendbücher
- 2.2 Weil's ganz ohne nicht geht: Zahlen und Fakten
- 2.3 Wie fühlt sich das an: Gespräche mit Kindern und Eltern
- 2.4 Arme Gesundheit. Kranke Kinder
- 2.5 „Da hab ich mir was geliehen.“ Über den Umgang mit Geld
- 2.6 Armut: Schau nicht weg! Projekte und Ideen

VI. Zündstoff

Impressum

Herausgeber: Deutsches Rotes Kreuz
Generalsekretariat
- Jugendrotkreuz -
Carstennstr. 58
12205 Berlin
Tel. 0 30/ 85 404 - 0
Fax 0 30/ 85 404 - 484
eMailjrk@drk.de
www.jrk.de

Verantwortlich: Matthias Betz
Redaktion: Corinna Göbel

Redaktionelle Mitarbeiter/innen:

Sofia Gerhart	JRK Badisches Rotes Kreuz
Andrea Paukner	JRK Bayrisches Rotes Kreuz
Stefanie Prahl	JRK Hamburg
Doris Radlanski	JRK Hamburg
Mandy Hoffmann	JRK Rheinland-Pfalz
Annika Meinhold	JRK Baden-Württemberg
Anna Müller	JRK Baden-Württemberg
Doris Goth	JRK Badisches Rotes Kreuz
Frederike Felcht	DRK Generalsekretariat

Besonderer Dank für die Erprobung einzelner Einheiten und/ oder für konstruktive Rückmeldungen geht an

Stephanie Schafhirt	JRK Hessen
Silke Heidler	JRK Hessen
Yvonne Paulus	JRK Hessen
Silke Schlegel	JRK Braunschweig
Sabine Mushake	JRK Hessen
Daniel Kupka	JRK Baden-Württemberg
Thomas Kammer	JRK Nordrhein
Reiner Spangenberg	JRK Westfalen-Lippe
Jens Gercken	JRK Schleswig-Holstein
Ulla Hölscher	JRK Westfalen-Lippe
Tilmann Lahann	stellv. JRK Bundesleiter
Ute Sonnenberg	DRK Generalsekretariat

Layout und Druck: Kolöchter & Partner Werbeagentur GmbH Schwerte

1. Auflage März 2004